

(A) Nr. 1-7

1. Wo soll ich flie-hen hin, wei-ß ich be-schwe-ret bin mit viel & gros-sen Sü-nen, wo
 (8) 7. Füh- auch mein H & Sinn durch dei-nen Gei-ßt da-hin, dass ich mög-al-les mei- den, was
 1. soll ich Ret-tung fin-den? Wenn al-le Welt her-kä-me, mein Angst sie nicht weg-näh-me.
 (8) 7. mich & Dich kann Schei-den, & ich an dei-nem Lei-be ein Glied-muss e-lig blei-be.

Joh. Hermann 1630
 M. Aufmann (1740)

(B) Nr. 1 (Largo)

(C) Nr. 3

Er-gies-se dich reich-lich du gött-li-che Quel-le

(D) Nr. 4 Recitativo

ohne Text!

[vielleicht Nr. 7] [Mir mangelt was sehr viel,]

Mein treu-er Heiland trö-ßet mich er sei-er-schont in sei-nem Grabe, was ich ge-ründigt habe; in mei-nem

BC

(kein f^a)

[denn was ich ha-ben will] [denn als wir er-gute, er-lauft mit dein-er Blute] [ist Tal-]

bre-chen noch so gross, er macht mich frei & los. Wenn glän-zi-ge die Zu-flucht be-ihnen fin-den...

(E) Nr. 5

VNace

B B B a B b etc "Ver-stum-me!"